



TIERPARK BERN
Dählhölzli + BärenPark

MEHR PLATZ FÜR WENIGER TIERE®

Medienmitteilung

Hochbeinige Zwillinge im Tierpark Bern

Bern, 17. Juni 2022 – Im Tierpark haben nach elf Jahren wieder Elch-Zwillinge das Licht der Welt erblickt. Die noch sehr junge Mutterkuh sorgt vorbildlich für den hochbeinigen Nachwuchs, anfangs in einem nicht einsehbaren Gehege. Morgen, 18. Juni 2022, werden die beiden Jungtiere und die Mutter in die grosse Anlage gelassen und für die Tierparkgäste erlebbar sein.

Elchkälber sind in der Regel Mai-Kinder: Nach einer Tragzeit von etwa 8 Monaten wurden die beiden jungen Elche am 22. Mai 2022 im Tierpark geboren. Wie alle Säugetiere trinken sie anfangs ausschliesslich die fettreiche Muttermilch – bis zu drei Liter können es pro Tag sein. Schon mit zwei bis drei Wochen fressen sie auch erste pflanzliche Nahrung. Die beiden Jungtiere werden ab 18. Juni 2022 in die grosse Anlage gelassen und für die Tierparkgäste erlebbar sein.

Doch nicht irgendetwas kommt in den Pansen-Magen: Elche sind richtiggehende «Naschkatzen»: Als sogenannte Konzentratsselektierer sind sie auf besonders stickstoffhaltige, energie- und eiweissreiche, feinfaserige Nahrung angewiesen, wie frische Triebe, Wasserpflanzen und Ähnliches. Mit ihren flexiblen Lippen suchen sie dabei an Laubbäumen oder Sträuchern die schmackhaftesten Knospen und zartesten Triebe.

Nach elf Jahren sind die Elch-Zwillinge der erste Nachwuchs des neuen Zuchtpaares im Tierpark Bern. Eine aus veterinärmedizinischer Sicht notwendige, umfangreiche Bodensanierung hat unter anderem zum erneuten Zuchterfolg bei den Elchen beigetragen. Der Tierpark Bern hält die grösste Hirschart seit den 40er Jahren und konnte sich regelmässig über Nachzuchten freuen.

Auskunftsperson:

Doris Slezak, Kommunikation: 079 250 93 05

Freundliche Grüsse

Dr. med. vet. Friederike von Houwald

Direktorin

Direkt +41 (0)79 250 93 14

Friederike.von.Houwald@bern.ch

